

# Reaching the Unreached

G. Kallupatti, bei Batlagundu, Theni Dt. 625203

Happenings vom Februar 2019

## Liebe Förderer

Wir senden Ihnen Grüße von RTU.

In diesem Monat konnten wir eine Gruppe von Förderern der Organisation 'Enfants du Monde' aus Belgien begrüßen. Die Gruppe wurde von Frau Kamala aus Chennai und der britischen RTU Förderin Tricia Hamilton geleitet. Sie verbrachten einen Tag bei uns, um alle unsere verschiedenen Programme zu sehen und ihre Patenkinder zu besuchen. Alle Patenkinder waren sehr glücklich, ihre Paten kennenzulernen.

## Kinderbetreuung in unseren Kinderdörfern und Wohnheimen

### Wir sind stolz auf unsere Schülerin!

Avudaiammal, eine der jungen Mädchen in unserer Obhut, die wir in ihrem College Studium sponsern, belegte den zweiten Platz in ihrer Abschlussprüfung in der Shenbagam School of Nursing in Madurai. Wir gratulieren ihr zu ihrer hervorragenden Leistung.



### Fallstudie 1 (der Name wurde geändert)

Glory kam 2003 zu RTU, als sie dreieinhalb Jahre alt war, nachdem ihre Mutter gestorben war und ihr kranker Vater aufgrund von Armut und seinem Alter nicht für sie sorgen konnte. Er brachte sie deshalb zu RTU, wo er sie regelmäßig besuchte, bis er 2015 starb. Einige unserer Mitarbeiter begleiteten Glory damals zu seiner Beerdigung und trafen dort einige ihrer nahen Verwandten aus ihrem Heimatort. Keiner von ihnen wollte jedoch etwas mit ihr zu tun haben, außer der Frau ihres älteren Bruders. Glory war immer eine gute Schülerin in der Schule, obwohl sie oft kränklich war. Vor kurzem hatte sie eine Mandeloperation. Nach ihrem Abschluss in Klasse 12 haben wir ihr geholfen, einen Platz in einem Kurs für Allgemeinkrankenpflege und Geburtshilfe zu bekommen. Mit viel Mut und grossem Ehrgeiz studiert sie jetzt in dem GNM-Kurs und ist ein gutes Vorbild für andere Studenten. Im Jahr 2022 wird sie ausgebildete Krankenschwester sein und in der Lage sein, ihren Lebensunterhalt zu verdienen und selbständig zu leben. Der Verlust ihrer Eltern und Krankheit ist kein Hindernis für diese tapfere Studentin!

### Fallstudie 2

#### Hochzeitsglocken

Muthumasila kam 2005 zu RTU, nachdem ihr Vater die Familie verlassen hatte und ihre arme Mutter nicht in der Lage war, ihre fünf Kinder in einem sehr abgelegenen Dorf großzuziehen. So kamen Muthumasila und ihre jüngere Schwester Shanmugapriya in unser Kinderdorf Anbu Illam. Muthumasila absolvierte alle Klassen in den RTU Schulen und ihr größter Wunsch war es, Lehrerin zu werden. Deshalb haben wir ihr geholfen, am Sancta Fatima Teachers " Training Institut" in Dindigul zu studieren, wo sie im Jahr 2016 ihr zweijähriges Pädagogikstudium mit einem Diplom abschloss. Danach bekam sie eine Stelle in einer Privatschule. Ihre Mutter und ihre Angehörigen arrangierten ihre Hochzeit mit Herrn Gurunathan, die am 18. Februar in Sivakasi stattfand. Am Vorabend fand die traditionelle Verlobungsfeier in ihrem Heimatdorf - VadakkuValayapatti im Bezirk Batlagundu- statt. Unser Direktor, Fr. Antony, und einige Mitarbeiter nahmen an der Feier mit einem Hochzeitsgeschenk teil. Wir wünschen Muthumasila ein glückliches Eheleben.



## Schulen und Ausbildung

### Schulung über Kinderrechte durch einen 'Child Welfare' Workshop



An jedem Samstag dieses Monats wurde für unsere Schüler der 6.bis 8.Klassen (zwischen 12 und 15 Jahren) ein Programm zur Ausbildung in Lebenskompetenzen organisiert. Insgesamt nahmen 300 Schüler an den Kursen teil, durch die sie befähigt werden sollten, sich im Leben hohe Ziele zu setzen und verantwortungsbewusste Bürger unserer Gesellschaft zu werden.

Die De La Salle Brüder organisierten einen viertägigen Workshop über Kinderrechte in der 'Boys Town' in Madurai. Acht unserer Lehrer nahmen an dem Workshop teil, der sich mit verschiedenen Aspekten vom Kinderrecht, Kinderschutz und kinderbezogenen Möglichkeiten zur Problemlösung befasste. Sogar Barfuß-Beratungstechniken wurden den Teilnehmern vermittelt.



Im Anschluss an die Schulung haben unsere Schüler auch etwas über ihre eigenen Rechte und Pflichten sowie die Gesetze zu ihrem Schutz gelernt. Dieser Workshop fand hier auf dem RTU-Campus statt und über 120 unserer Schüler aus der 8. Klasse (13- bis 14-Jährige) nahmen daran teil, darunter auch Schüler von unserem Campus in Bodi.

### Vermittlung von umweltfreundlichem Bewusstsein durch Schulausflüge





Am 8. Februar besuchten 83 Balwadi-Kinder (Vorschulkinder) den Vaigai-Damm. Alle Kinder freuten sich, den riesigen Staudamm mit viel Wasser, Blumen und großen Bäumen im Park zu sehen. Sie hatten auch viel Spass dabei, auf dem schönen Spielplatz im Park zu spielen.



Am 19. Februar machten die Schüler der 5. Klassen einen Ausflug zum Kottakudi-Fluss. Die Kinder bewunderten die verschiedenen Wasseranlagen und lernten etwas von der Flora und Fauna kennen. Der Kottagudi Fluss kommt von Meesapulimala in den Ausläufern von Athiyuthu und Anakarai in den Western Ghats.

### Zusammen Sport treiben beim alljährlichen Sportfest



In diesem Monat wurde das jährliche Sportfest mit viel Enthusiasmus gefeiert. Pater Maria Antony und Frau Shanmugalatha waren die Ehrengäste. Alle Zuschauer genossen den Tag und freuten sich, diesen schönen Tag mit den Kindern feiern zu können. Am 26. Februar wurde das Sportfest auch in der Nirmala

Middle School in Bodi gefeiert. Dr. Desai, Gründer von AHM Trust, ehrte die Schüler mit aufmunternden Worten und verteilte die Preise.

Im Rahmen der staatlichen Prüfungen für die Schüler der 10., 11. und 12. Klasse wurden in diesem Monat praktische Prüfungen in allen naturwissenschaftlichen Fächern durchgeführt. Unsere Kinder haben dabei sehr gut abgeschnitten. Die externen Prüfer waren mit ihrer Leistung sehr zufrieden.

## **Gesundheitsabteilung**

### **Hochmoderne Physiotherapie Abteilung**



In diesem Monat haben wir die Physiotherapie Abteilung in die Räume eines ehemaligen Büros gegenüber dem medizinischen Zentrum verlegt, um der Abteilung mehr Platz zu geben. Wir haben Eisbehandlungsgeräte für Kryotherapie gekauft, die arthritische Schmerzen reduzieren kann, sowie Kurzwellentherapiegeräte, die zur Heilung, Schmerzlinderung, Reduzierung von Muskelkrämpfen und zur Steigerung der Mobilität eingesetzt werden. Diese Geräte werden für unsere Mitarbeiter in der Physiotherapie-Abteilung sehr hilfreich sein.

### **Häuserbau für die ärmsten Menschen in den Dörfern**

Im Laufe des Monats haben wir fünf Häuser im Dorf JK Nagar und zwei in Murugamalai gebaut. Jetzt haben diese armen Familien neue, sichere Häuser, in denen sie wohnen können. Wir danken allen Spendern, die uns beim Bau dieser Häuser für die ärmsten Landbewohner unterstützt haben.



### **Fallstudie 3**

Der 57-jährige Ramar lebt mit seiner Familie im Dorf JK Nagar im Bezirk Theni. Er hat eine schwere Sehbehinderung und ist deshalb nicht in der Lage, zu arbeiten und Geld für seine Familie zu verdienen. Er wird von seiner Frau Rajathi unterstützt, die als Landarbeiterin den Unterhalt für die Familie verdienen muss. Sie haben eine Tochter und einen Sohn. Die Tochter war verheiratet, kam aber nach zwei Jahren wegen Mitgiftproblemen nach Hause zurück. Der Sohn arbeitet als Kellner in einem Hotel in Tripur. Zuerst lebten sie in einem gemieteten Haus, aber von dem Geld, das ihr Sohn nach Hause schicken konnte, kauften sie vor zwei Jahren ein Stück Land und bauten eine kleine Hütte. Die Hütte war nicht stark genug, um dem Wind zu widerstehen. Im letzten Jahr wurde die Hütte bei starkem Wind und Regen beschädigt, und die Familie konnte nicht weiter dort leben. Während dieser Zeit erfuhren sie durch Freunde von RTU und sie baten uns, ein Haus für sie zu bauen. Im letzten Monat besuchten Pater Antony und das RTU-Housing-Team die Familie, um ihre Lebensbedingungen zu überprüfen. Daraufhin bauten wir ihnen ein neues Haus. Das Haus besteht aus einem Hauptraum, einer Küche, einer Veranda und einem WC. Jetzt

ist die Familie sehr glücklich, in diesem sicheren Haus zu leben. Sie sind RTU und dem Spender für ihre großartige Unterstützung sehr dankbar.

### **Wasserversorgung**

In diesem Monat haben wir einen Brunnen mit elektrischen Tauchpumpen in der Sekundarschule Sevugampatti Kallar gebohrt. Diese Bohrung hat gute Wassererträge und die Schulkinder sind sehr glücklich.

Sie, unsere Förderer, unterstützen uns bei unserer Arbeit, immer mehr Kinder, Familien und Gemeinschaften zu erreichen, und Sie haben uns dabei geholfen, mit grossen Erfolgen auf unserem Weg voranzukommen. Ihre Spenden helfen uns dabei, unsere Kinder langfristig zu unterstützen. Ihre Großzügigkeit und Ihr Glaube an uns ermöglicht uns, diese Arbeit in Ihrem Namen auszuführen. Wir sind zutiefst dankbar für Ihre Partnerschaft.

Möge Gott Sie segnen!

Mit freundlichen Grüßen

Fr J Antony Paulsamy, OFM Cap.

Direktor von RTU